Protokoll Generalversammlung 25.10.2014 in Kitzbühel

1. Eröffnung und Begrüßung durch den Obmann Gerhard Rappersberger

   Danke an Familie Kitzbichler für die freundliche und liebevolle Aufnahme und für die Nutzung der Räumlichkeiten.(Übergabe des Geschenks durch den Obmann)

2. Geschäftsbericht mit Jahresabschluss des Kassiers Herrn Richard Sauerzapf

3. Bericht der Rechnungsprüfer Wolfgang Kleindienst und Ralf Hübinger: die Kassabücher wurden ordnungsgemäß geführt und es gibt keine Beanstandungen, der Antrag des Rechnungsprüfers an die Generalversammlung den Jahresabschluss zu genehmigen und den Vorstand zu entlasten wurde mittels Abstimmung einstimmig beschlossen.

4. Bericht aus der Registrierungsstelle durch Frau Claudia Kröll:

   Es wurden ca. 100 Tiere neu registriert, derzeitiger Stand: 1831 registrierte Tiere. Leider erfolgen wenige Meldungen über Tierverkäufe bzw. bei Tod von Tieren. Es wäre ein Anliegen, die Verkäufe möglichst zeitnah zu melden. Es gibt auch Neumitglieder mit Alpakas, jedoch nur wenige davon werden bei LARA registriert.Diskutiert wird die Motivation der Alpakahalter, warum nicht bei LARA registriert wird (der finanzielle Aspekt erscheint eher nebensächlich) Hingewiesen wird auch auf die Tierkennzeichnungsverordnung! Die Frage nach einem staatlich anerkannten Register ist eher negativ zu bewerten, da die EU die Tendenz diesbezüglich in Richtung Deregulierung lenkt.

5. Bericht von Herrn Robert Trapichler, dass das Tierbschreibungsinteresse rückläufig ist und derzeit nur wenig Anfragen diesbezüglich gestellt werden. Es wird die Frage gestellt, ob wieder regionale Sammelbeschreibungen durchgeführt werden sollen und Organisatoren für ein derartige Veranstaltung werden gesucht.

   Herr Steingassner Sepp würde 2015 einen „Infotag" mit Pflege, Tierbeschreibung, möglicherweise tierärztlicher Versorgung organisieren.

6. Rückblick Fachtagung

   Erstklassiger Austragungsort, durchwegs positive Rückmeldungen bezüglich Organisation, Ablauf, Referate und Rahmenprogramm.

   Fotos von Frau Eisenschatz werden gezeigt. Es ergeht die Bitte an die Mitglieder Fotos von der Fachtagung (vorallem vom Nachmittag und vom Abend) Herrn Rappersberger zu übermitteln.

   Die Vorträge sollen den Mitgliedern zur Nachlese zur Verfügung gestellt werden, jedoch nicht für „alle" zugänglich im www. Geplant ist ein Zugang via Herdebuch mit den vorhanden Zugangsdaten der Mitglieder. Es wird angedacht diesen Weg auch für Infos wie beispielsweise den Newsletter zu nutzen.

7. Allfälliges:

   Tiertransport: aktuell braucht mach einen Befähigungsnachweis (Kurs am LFI) und einen Befähigungsnachweis, für weite Distanzen eine Zulassung als Transportunternehmen.

   Hinweis: Auszug der gesetzlichen Bestimmungen auf der Website

   Fragen zu grenzüberschreitenden Tiertransporten werden gestellt: die aktuellen Bestimmungen für Im- oder Export sind beim Amtstierarzt zu erfragen, (Kennzeichnungspflicht der Tiere, Blutabnahme. etc.)

   Einen EU-Pass wie bei Hunden oder Pferden gibt es derzeit nicht. Vorsicht bei „Decktourismus" – Seuchengefahr!

   Herdebuch: Es wird die Frage gestellt, ob es möglich und zielführend ist, Verkaufstiere freizuschalten – Public view

Des weiteren soll die Ansicht der Tierliste erweitert/geändert werden, damit der aktuelle Stand der Tiere ersichtlich ist (derzeit scheinen auch bereits verkaufte und verstorbene Tiere auf)

LARA Mitglieder gründen einen eigenen Verein (am Beispiel AAA) – Die Frage, wie in solchem Fall von Seiten LARA vorgegangen werden soll wird an die Mitglieder gestellt. Ein Ausschluss erscheint nicht zielführend.

Verkaufstiere auf „lamas.at": derzeit nur wenige Tiere zum Verkauf angeboten. Das Ziel des Verbandes ist die Information und nicht der Tierverkauf!

Möglichkeiten zur Nutzung dieser Seite werden diskutiert

Vernetzung der Mitglieder via LINK

Beschlossen wird, dass die Seite mit intensiver Information bestückt und Links von MG-Betrieben eingestellt werden.

Vorschlag, den Tierverkauf moderiert via social Media zu gestalten (z.B. facebook – MG könnten die Fotos und Tierdaten selbst gestalten, die Freischaltung erfolgt via Moderator).

Regionale Stammtische zur Information : Frau Irmgard Allmayer wird im Frühjahr 2015 einen Stammtisch ausrichten

Leberegel und dessen Bekämpfung: Praziquantel ist wieder erhältlich via Dr. Czerny

Information und Kontakt auf der Website

Vorstandswahlen 2015: der derzeitige Vorstand wird mit Ende der Periode nicht weiter zur Verfügung stehen, „Generationenwechsel" – NachfolgerInnen werden gesucht!

Es wurde der Vorschlag eingebracht, den Vorstandsmitgliedern ein Wochenende (1 Nächtigung) zu genehmigen um zu tagen und die „Richtung" des Vereins zu diskutieren und sich dabei auch ein wenig Erholung zu gönnen.

Der Vorschlag wurde zur Abstimmung gebracht und von den MG einstimmig genehmigt.

8. Beendigung der Generalversammlung durch den Obmann

Für das Protokoll: Heidelinde Eder